

## Praktikumsbericht vom Amtsgericht Chemnitz

Ich habe mich schon recht früh dazu entschieden, mein Schulpraktikum beim Amtsgericht in Chemnitz zu absolvieren, obwohl für mich immer zwei Berufsfelder zur Auswahl standen. Auf der einen Seite interessiere ich mich sehr für den Beruf des Architekten auf der anderen Seite aber, hat mich das große Berufsfeld Jura schon immer interessiert. Da ich aber das Praktikum dazu nutzen wollte, etwas ganz Neues kennenzulernen und natürlich auch möglichst viel erfahren wollte, habe ich mich für das Amtsgericht entschieden, da es dort viele verschiedene Abteilungen mit vielen verschiedenen Berufen gibt.

Ich habe mein zweiwöchiges Schulpraktikum der 9. Klasse vom 24.04. – 05.05.2017 bei einer Richterin am Amtsgericht Chemnitz absolviert. Ich arbeitete täglich von 7:30-14:30 mit einer Pause von circa 30 Minuten.

Da ich in diesem Beruf selber natürlich keine richtigen Tätigkeiten ausführen konnte, weil ich im Bereich Strafsachen mein Praktikum hatte, habe ich mir hauptsächlich Gerichtsverhandlungen verschiedenster Art angesehen.

Die meiste Zeit war ich alleine in Gerichtsverhandlungen, die Frau Neubert, die Richterin, die mich betreut hat, für mich ausgewählt hat. Ich war auch einige Male mit ihr selbst in einer Gerichtsverhandlung und konnte da sehen, wie es ist, vorne am Richterpult zu sitzen.

In der Zeit zwischen den Gerichtsverhandlungen habe ich in der Geschäftsstelle meiner Richterin ausgeholfen. Ich habe unter anderem die Post in die Akten sortiert, Akten bearbeitet, Strafbefehle gestempelt und Akten bereinigt.

Da es im Amtsgericht viele verschiedene Abteilungen gibt, hatte ich viel Abwechslung und konnte überall meine Erfahrungen sammeln. Wie zum Beispiel in der Rechtsantragsstelle. Es war sehr interessant und sehr abwechslungsreich. Die Leute kamen wegen den verschiedensten Problemen zu uns. Anschließend hat mir die Rechtspflegerin ihren Beruf nochmal erklärt und mir einige Fragen beantwortet.

Von Tag zu Tag konnte ich besser mit meinen Aufgaben umgehen und sie mir besser einteilen.

Meine Erwartungen haben wurden übertroffen!

Das Praktikum hat mir viele Erfahrungen gegeben und es hat mir sehr viel Freude gemacht am Amtsgericht zu arbeiten. Somit schließe ich es nicht aus, dass mein späterer Beruf eventuell in Richtung des Jurastudiums geht.

Patrick Herold